

Ideenwettbewerb „KI*Lehre 2026“ aus Mitteln des Transformationsbudgets

Stand: 25.07.2025

Wichtiger Hinweis:

Diese Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der formalen Zustimmung durch das Rektorat sowie der noch ausstehenden Detailregelungen zum Transformationsbudgets des MWKs.

Egal ob an der Universität, in der Arbeitswelt oder unserer Freizeit: Künstliche Intelligenz ist in ihren vielfältigen Ausprägungen bereits fester Bestandteil unserer Welt geworden. Eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema ist daher auch weiterhin im Rahmen von Studium und Lehre notwendig. Aus Mitteln des „Transformationsbudgets“, das die Hochschulen von 2026-2028 als Teil der HoFV III (Hochschulfinanzierungsvereinbarung Baden-Württemberg 2026-2030) vom Land erhalten¹, möchte die Universität Freiburg u. a. Maßnahmen finanzieren, die sich mit dem Komplex „KI*Lehre“ auseinandersetzen.

In Form eines Ideenwettbewerbs möchten wir innovative und gleichzeitig praktikable Möglichkeiten identifizieren, wie der Einsatz von KI in der Lehre sowie Lehre zum Themenkomplex KI nachhaltig etabliert werden können.

Der Wettbewerb richtet sich an Lehrende aller Statusgruppen und Fakultäten, die Ideen entwickeln und diese in der Regel auch selbst umsetzen wollen. Ausgenommen ist lediglich die Medizinische Fakultät, die vom Land ein separates Transformationsbudget zugewiesen bekommt.

Anders als bei üblichen Projektanträgen, bewerben Sie sich beim Ideenwettbewerb lediglich mit einer Skizze (s. Formular unten), in der das Konzept, der erwartete Innovationsgehalt und die notwendigen Arbeitsschritte und Ressourcenbedarfe beschrieben werden. In Abstimmung mit Expert*innen aus den lehrunterstützenden Abteilungen entscheidet der Prorektor für Studium und Lehre, welche Ideen von den Antragsteller*innen auf Grundlage des Feedbacks der Fachabteilungen ausgearbeitet werden sollen. Dabei können ähnliche Ideen und Ansätze sinnvoll zusammengefasst werden. Außerdem können zentrale Unterstützungsbedarfe (z. B. technische und didaktische Beratung sowie ggf. projektspezifische IT-Infrastruktur) gebündelt werden.

Alle Lehrenden (jenseits der Medizinischen Fakultät) können Ideen einreichen – entweder alleine, zu mehreren und/oder gemeinsam mit einer Einrichtung. Lehrbeauftragte müssen Ideen über eine*n hauptamtlich tätige*n Lehrende*n oder eine Einrichtung einreichen. Die inhaltliche Verantwortung für die Projekte liegt bei den Lehrenden bzw. Einrichtungen.

Eine feste Mindest- oder Höchstgrenze für die Förderung einzelner Projekte besteht nicht. Je nach Bedarf können Projekte entweder für ein oder für zwei Semester beantragt werden:

¹ „Für die Verbesserung und Attraktivierung ihres Studienangebots erhalten die Hochschulen Transformationsbudgets. Diese Sondermittel dienen der Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre, sind ausschließlich für diese Zwecke einzusetzen und können innerhalb dieser Zweckbindung entsprechend den Bedarfen an der einzelnen Hochschule eingesetzt werden [...]“ HoFV III, S. 12, https://mwk.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mwk/intern/bilder/1_Ministerium/Hochschulfinanzierungsvereinbarung_III_2_April_2025.pdf, zuletzt abgerufen am 25.07.2025

- für Projekte im SoSe 2026: Projektlaufzeit 01.03.2026 bis 30.11.2026
- für Projekte in SoSe 2026 & WS 2026/27: Projektlaufzeit 01.03.2026 bis 28.02.2027

Andere Projektlaufzeiten sind für die Ausschreibung 2026 nicht vorgesehen.

Auf Grund der jährlich sinkenden Zuweisungen im Transformationsbudget werden im Jahr 2026 etwa 500.000 €, im Jahr 2027 voraussichtlich rund 300.000 € sowie im Jahr 2028 etwa 250.000 € für Projekte im Rahmen der jeweiligen Ausschreibung „KI*Lehre“ zur Verfügung stehen. Die tatsächlich verfügbaren Beträge für die Ausschreibungen 2027 und 2028 können sich aufgrund von mehrjährigen Projekten vorheriger Ausschreibungsrunden verringern.

Die Mittel im Transferbudget unterliegen laut HoFV III einer strikten Jährlichkeit. Nicht verausgabte Reste gehen aller Voraussicht nach zurück ans Land, eine Übertragung ins Folgejahr ist ausgeschlossen, auch dann, wenn eine Mittelbindung vorliegt.

Wesentliche Kriterien für die Bewertung der Ideen sind

- der Innovationsgehalt,
- die zu erwartende Wirkung auf die Lehre,
- der Grad an Interdisziplinarität und Übertragbarkeit auf andere Lehrbereiche,
- die Realisierbarkeit innerhalb der vorgegebenen finanziellen und anderweitigen Rahmenbedingungen sowie
- die Passung zur gesamtuniversitären Strategie in den Bereichen Lehre und Digitalisierung.

Von den Projektverantwortlichen wird erwartet, dass sie sich an Aktivitäten der internen Vernetzung zum Thema sowie zum Transfer ihrer Projekte innerhalb und außerhalb der Universität Freiburg beteiligen.

Die abschließende Projektauswahl liegt beim Prorektor für Studium und Lehre.

Frist für die Einreichung der Ideen ist der 20. Oktober 2025.

Die Ausarbeitung der Ideen zu konkreten Projekten soll im November erfolgen, die formale Zuweisung im Dezember 2025. Projektstart ist der 1. März 2026.

Bitte verwenden Sie für Ihren Vorschlag das entsprechende Formular. Die Ideen müssen über auf [bwsync&share](https://bwsyncandshare.kit.edu/s/YzZfg6xifRLjmgw) hochgeladen werden: <https://bwsyncandshare.kit.edu/s/YzZfg6xifRLjmgw>

Für Fragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner*innen zur Verfügung:

- Technische Fragestellungen / E-Learning / KI:
Dr. Nicole Wöhrle (nicole.woehrle@rz.uni-freiburg.de; 203-4690) bzw. das Team der Abteilung E-Learning (ki@rz.uni-freiburg.de)
- Hochschuldidaktik / Curriculumentwicklung:
Silke Weiß (silke.weiss@zv.uni-freiburg.de; 203-2451)
- Lehrinnovation / Lehrstrategie:
Dr. Tanja Krämer-McCaffery (tanja.kraemer-mccaffery@zv.uni-freiburg.de; 203-97558)
- Antragsverfahren / sonstige Themen:
Harald Wohlfeil (harald.wohlfeil@zv.uni-freiburg.de, 203-97551)

Formular zur Einreichung von Skizzen im Rahmen des Ideenwettbewerbs „KI*Lehre 2026“

Titel der Projektidee

Kurzbeschreibung (max. 300 Zeichen)

Ideengeber*innen <i>Lehrende (bitte Name, Funktion und Einrichtung nennen) und ggf. Einrichtung. Lehrbeauftragte können Co-Ideengeber*innen sein.</i>

Primäre*r Ansprechpartner*in (Bitte Name, Funktion und Kontaktdaten angeben)

Skizze der Idee (max. 5000 Zeichen)

Zeitplan (Für SoSe 26 (Laufzeit 03/26-11/26) oder SoSe 26 & WS 26/27 (Laufzeit 03/26-02/27))

Grobe Ressourcenplanung und Unterstützungsbedarf <i>Personal, Sachkosten und Investitionen; Bedarf an Support z.B. RZ, Hochschuldidaktik, ... Bitte Planung getrennt nach Kalenderjahren, da eine Übertragung der Mittel ausgeschlossen ist</i>
2026:
2027:

Mit der Einreichung der Projektidee bestätigen Sie, dass

- **Ihre Idee (voraussichtlich) mit dem AI-Act der Europäischen Union vereinbar ist** [siehe Handreichung der bwDigiRecht zum Thema: https://www.hnd-bw.de/wp-content/uploads/2025/03/bwDigiRecht_Handreichung_Zusammenfassung_KI-VO.pdf],
- **Sie zur Kenntnis genommen haben, dass die Mittel nicht in Folgejahre übertragbar sind,**
- **Sie sich an der internen Vernetzung und des Transfers Ihrer Ideen beteiligen werden.**

Bitte laden Sie das ausgefüllte Formular bis 20.10.2025 über folgenden Link hoch: https://bwsyncandshare.kit.edu/s/YzZfg6xifRLjmgw

Rückfragen gerne an: Harald Wohlfeil (harald.wohlfeil@zv.uni-freiburg.de; 203-95771)